



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 15.06.2024 bis 16.06.2024

**Tägliche Verkehr- und Kriminalitätslage *Einbrüche in PKW *Ohne erforderliche Fahrerlaubnis unterwegs
*Volltrunken vorgefahren *Unfall unter Alkoholeinfluss**

Einbrüche in PKW

Salzwedel, 14.06.2024, 14:48 Uhr

In der Nacht von Donnerstag zu Freitag wurden auf dem Parkplatz am Bahnhof in Salzwedel (Bahnhofstraße) insgesamt drei Einbrüche in PKW registriert, wobei deren Scheiben eingeschlagen und folglich der Innenraum durchsucht wurde. An den Pkw entstanden Schäden im mittleren 4-stelligen Bereich. Zeugen, die im angegebenen Tatzeitraum verdächtige Personen- oder Fahrzeugbewegungen wahrgenommen haben oder Hinweise zu den Tätern bzw. tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich an die Polizei in Salzwedel (03901 848 0) zu wenden.

Ohne erforderliche Fahrerlaubnis unterwegs

Gardelegen, Kirchenweg, 15.06.2024, 09:28 Uhr

Im Zuge einer Verkehrskontrolle wurde ein 39-jähriger Fahrer einer Fahrzeugkombination (Pkw und Anhänger) angehalten und kontrolliert. Hierbei wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht die erforderliche Fahrerlaubnisklasse (BE) innehatte. Ihm wurde die Weiterfahrt untersagt, ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Volltrunken vorgefahren

Gardelegen, Straße der Opfer des Faschismus, 15.06.2024, 19:15 Uhr

Im Zuge eines Polizeieinsatzes erschien ein 39-jähriger Gardelegener am Einsatzort in der Straße der Opfer des Faschismus in Gardelegen. Hierbei kam er mit einem Pkw VW Polo vorgefahren und wandte sich an die Polizisten aus Gardelegen. Diese stellten fest, dass der Mann stark nach Alkohol roch, ein Atemalkoholtest ergab einen Vorwert von 1,76‰.

Nebst dem eigentlichen Einsatzgeschehen musste sich der Fahrzeugführer einer Blutprobenentnahme unterziehen, seinen Führerschein abgeben und wird sich nun für Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten müssen.

Unfall unter Alkoholeinfluss

Salzwedel, Braunschweiger Straße, 16.06.2024, 02:19 Uhr

Eine 33-jährige Salzwedelerin verunfallte in den frühen Sonntagmorgenstunden mit ihrem Pkw. Sie bog nach links in die Braunschweiger Straße in Richtung Neutorstraße ab, als sie nach links von der Fahrbahn abkam, mit einem abgestellten VW Passat kollidierte und anschließend mit ihrem Fahrzeug (Seat Ateca) auf die Beifahrerseite kippte.

Durch einen Zeugen wurde sie unverletzt aus dem Fahrzeug befreit.

Bei der Befragung gab sie an, dass sie während der Fahrt ihr Mobiltelefon nutzte und erheblich abgelenkt gewesen sei. Eine Überprüfung der Fahrtüchtigkeit ergab weiterhin, dass sie auch Alkohol vor dem Unfallgeschehen konsumierte. Ein vor Ort durchgeführter Test ergab einen Wert von 0,70‰. Blutprobenentnahme, Sicherstellung des Führerscheins sowie eine Strafanzeige folgten. Es entstand Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich.